

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, Email) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Advanzia Bank S.A., 9, Parc d'Activité Syrdall, L-5365 Munsbach
Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen.
Einverständnis mit vorzeitiger Ausführung: Ich bin einverstanden, dass Advanzia vor Ende der Widerrufsfrist mit der Vertragsausführung beginnt.
Gesetzliche Vertreter: Marc Hentgen, Eirik Holtedahl
Unternehmensgegenstand: Ausgabe von Kreditkarten. Der Kunde gibt gegenüber Advanzia ein Angebot auf Abschluss eines Kreditkartenvertrages ab, indem er über deren Onlinepräsenz die Antragsform ausfüllt bzw. ausdrückt und an sie online bzw. per Post sendet. Nach positiver Bonitätsprüfung schickt Advanzia dem Kunden die Kreditkarte. Der Vertrag kommt nach Rücksendung der unterschriebenen Postkarte und Kartenaktivierung zustande.
Bankenaufsicht & außergerichtliches Beschwerdeverfahren: CSSF, 110 route d'Arlon, L-2991 Luxembourg.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

www.advanzia.com/agb

Stand 11/2009

1. Vertragsgegenstand: Die Advanzia Bank S.A. vergibt und verwaltet weltweit einsetzbare Kreditkarten an natürliche Personen im Wege eines revolvingierenden Kredits. Der Antragsteller muss mindestens 18 Jahre alt sein und einen Wohnsitz in Deutschland oder Luxemburg haben, amerikanische Staatsbürger sind ausgeschlossen. Pro Person kann nur eine Karte beantragt werden. Nach Annahme Ihres Antrages richten wir, die ADVANZIA BANK S.A. (nachfolgend „wir“ und „uns“ genannt), Ihnen ein Kartenkonto ein, über das Sie mittels Ihrer Advanzia Kreditkarte im Rahmen Ihres Verfügungsrahmens verfügen können. Ihr Verfügungsrahmen wird Ihnen von uns mitgeteilt. Etwasige Transaktionen werden von Ihrem Verfügungsrahmen in Abzug gebracht, etwaige Zahlungen werden ihm gutgeschrieben. Die Karte bleibt unser Eigentum.

2. Vertragslaufzeit und Kündigung: Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann von Ihnen jederzeit ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden. Der Vertrag kann von uns mit einer Frist von mindestens 2 Monaten gekündigt werden. Unser Recht zu einer außerordentlichen Kündigung und aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt bspw. vor, wenn Sie unrichtige Angaben über Ihre Vermögensverhältnisse machen oder eine wesentliche Verschlechterung Ihrer Vermögenslage eintritt oder einzutreten droht oder die Erfüllung Ihrer Verpflichtung gegenüber uns gefährdet ist. Mit Wirksamwerden der Kündigung haben Sie sämtliche offenstehenden Beträge nebst Zinsen zurückzuzahlen. Sie dürfen die Karte nicht mehr benutzen. Die Karte ist unverzüglich an uns zurückzusenden oder auf unser Verlangen zu vernichten (z.B. durch Zerschneiden).

3. Kreditsräumung, Zins: Haben Sie mit der Karte Umsätze getätigt, werden diese in Rechnung gestellt. Sie haben innerhalb der in der Rechnung genannten Frist einen Teilbetrag von mind. 3% des Gesamtbetrages bzw. mind. € 30 zu zahlen. Der dann noch offene Betrag ist gem. dem vereinbarten Zinssatz weiter zu verzinsen. Die Verzinsung erfolgt ab dem Transaktionstag, ist taggenau und wird monatlich fällig gestellt. Zahlen Sie bis zum in der Rechnung genannten Zeitpunkt den vollen Betrag des Rechnungsabschlusses, verzichten wir auf die Geltendmachung von Kreditzinsen. Der Verzicht gilt nicht für die Geltendmachung von Kreditzinsen auf Bargeldverfügungen. Wir können den Höchstbetrag für alle Transaktionen begrenzen. Wir behalten uns vor, den Zinssatz und Verfügungsrahmen bei Veränderung der Markt- oder Risikobedingungen entsprechend anzupassen. Die Kontoführung auf Guthabenbasis ist nicht gestattet. Im Verzugsfall sind wir berechtigt, den gesetzlichen Zinssatz zu beanspruchen, die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens wird davon nicht berührt. Die Karte darf nur innerhalb des Ihnen zur Verfügung gestellten Verfügungsrahmens und nur in der Weise genutzt werden, dass ein Ausgleich der Kartenumsätze, zumindest in Höhe des Mindestbetrages, gewährleistet ist.

4. Entgelte: Für den vertragsgemäßen Kartengebrauch fallen keine Gebühren, mit Ausnahme der zu zahlenden Zinsen, an. Wir behalten uns vor, jederzeit weitere Entgelte zu erheben, sofern wir zusätzliche Leistungen anbieten und Sie sich entscheiden, diese in Anspruch zu nehmen (z.B. Restschuldversicherung). Im Übrigen wird auf das jeweils gültige Preisverzeichnis verwiesen, welches über die Internetseite jederzeit zugänglich ist. Änderungen bleiben vorbehalten.

5. Zahlungsverpflichtung des Kunden: Mit der Kartennutzung ermächtigen Sie uns, die Forderungen der Akzeptanzstellen in Euro zu bezahlen. Sie sind verpflichtet, uns diese Beträge zu erstatten. Zahlungen können nur von einem auf den Karteninhaber laufenden Konto einer Bank in der EU, EFTA und der Schweiz getätigt werden, Zahlungen können nur per Überweisung erfolgen. Scheckzahlung ist nicht zulässig. Auch wenn Sie den Verfügungsrahmen nicht einhalten, sind wir berechtigt, den Ausgleich der Forderungen, die aus der Nutzung der Karte entstehen, zu verlangen. Die Genehmigung einzelner Kartenumsätze führt nicht zur Erhöhung des eingeräumten Kreditrahmens, sondern erfolgt in der Erwartung, dass ein Ausgleich des Überschreitungsbeitrages unverzüglich stattfindet.

6. Rechnungsstellung und Beanstandungen: Am Ende einer monatlichen Rechnungsperiode wird Ihnen der entsprechende Rechnungsabschluss mitgeteilt. Sofern keine Transaktionen über Ihr Kartenkonto stattgefunden haben, senden wir Ihnen mindestens alle 12 Monate eine Abrechnung zu. Sofern Sie uns eine E-Mailadresse angeben, wird Ihnen Ihre Rechnung per E-Mail avisiert und/oder im Internet bereitgestellt. Soweit Online-Rechnungen im Internet bereitgestellt werden, sind diese regelmäßig von Ihnen abzurufen. Der Versand in Papierform entfällt hierbei. Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass die Online-Abrechnung mit Zugang der Avisierungs-E-Mail als Ihnen zugegangen gilt. Die Teilnahme an diesem elektronischen Rechnungsverfahren können Sie jederzeit ohne Einhaltung einer Frist widerrufen. In diesem Fall erfolgt der Versand der Rechnung in Papierform auf dem Postweg oder per E-Mail. Wir behalten uns vor, Ihnen den Aufwand für den Versand der Papier-Rechnungen zu belasten. Beanstandungen gegen die Richtigkeit der jeweiligen Rechnungsabschlüsse sind unverzüglich nach Zugang des Rechnungsabschlusses uns schriftlich mitzuteilen. Bei Beanstandungen von Transaktionen aufgrund fehlender Autorisierung werden wir Nachforschungen einleiten und auf Ihrem Kartenkonto eine vorläufige Gutschrift in Höhe dieser Transaktion verbuchen. Falls die Beanstandungen, nach erfolgter Prüfung, nicht der Richtigkeit entsprechen, behalten wir uns vor, auf Zahlung zu bestehen. Etwasige Beanstandungen aus dem Vertragsverhältnis zwischen Karteninhaber und Akzeptanzstellen sind unmittelbar zwischen diesen zu klären, sie berühren nicht Ihre Zahlungsverpflichtung gemäß Ziffer 5 dieser Bedingungen. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

7. Sorgfalts- und Mitwirkungspflichten des Karteninhabers: Nach Erhalt der Karte ist diese von Ihnen unverzüglich auf dem Unterschriftenfeld zu unterschreiben und mit besonderer Sorgfalt aufzubewahren, um zu verhindern, dass sie abhanden kommt oder missbräuchlich verwendet wird. Für die Nutzung von Geldautomaten und automatisierten Kassen stellen wir Ihnen eine persönliche Geheimzahl (PIN) zur Verfügung. Sie ist streng geheim zu halten und darf nicht zusammen mit der Karte aufbewahrt oder auf ihr notiert und auch nicht in sonstiger Weise gespeichert werden, auch nicht in verschlüsselter Form (z.B. als getarnte Telefonnummer). Sofern von uns ein gesichertes Authentifizierungsverfahren (z.B. MasterCard Secure Code) angeboten und von der Kartenakzeptanzstelle unterstützt wird, ist dieses von Ihnen einzusetzen. Die Kennung für ein gesichertes Verfahren ist ebenfalls streng geheim zu halten. Sie haben dafür Sorge zu tragen, dass keine andere Person Kenntnis von Ihrer PIN oder der Kennung für das gesicherte Verfahren erlangt. Stellen Sie den Verlust der Karte oder eine missbräuchliche Nutzung der Karte oder der Kartendaten fest oder haben Sie einen entsprechenden Verdacht, so ist die Karte unverzüglich beim Telefonservice zu sperren. Etwaige Online-Passwörter oder Zugangs-codes für Ihren Onlinezugang auf Ihr Kartenkonto sind ebenfalls streng geheim zu halten. Änderungen Ihres Namens, der Anschrift oder E-Mailadresse sind uns unverzüglich mitzuteilen. Aufwendungen und Schäden, die aus einer Verletzung dieser Pflichten entstehen, haben Sie zu ersetzen.

8. Haftung bei nicht autorisierter oder missbräuchlicher Nutzung: Wir erstatten Ihnen bei einer nicht autorisierten Kartenzahlung unverzüglich den Zahlungsbetrag und bringen das belastete Konto wieder auf den Stand, auf dem es sich ohne die Belastung durch den nicht autorisierten Zahlungsvorgang befunden hätte. Die Regelungen bezüglich Beanstandungen gemäß Ziffer 6 dieser Bedingungen gelten entsprechend. Beruht eine nicht autorisierte Kartenzahlung auf der Nutzung der Karte, deren Daten oder der PIN/Kennung, die verloren gegangen, gestohlen oder sonst missbräuchlich verwendet wurden, haften Sie nur, wenn Sie in betrügerischer Absicht gehandelt oder Ihre Sorgfaltspflichten gemäß Ziffer 7 vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt haben. In diesem Fall sind Sie uns zum Ersatz des gesamten daraus entstandenen Schadens verpflichtet. War Ihr Verschulden nur leicht fahrlässig, ist die Haftung auf € 150,- begrenzt. Für Schäden nach der Sperranzeige haften Sie nur, wenn Sie in betrügerischer Absicht gehandelt haben. Nach der Benachrichtigung werden wir sofort jede abhandlungsbefähigte Karte sperren. Eine Aufhebung der Sperrung erfolgt nicht. Ihnen wird kostenlos eine neue Karte zur Verfügung gestellt. Sollten bei einer Transaktion Fehler auftreten, die von uns zu vertreten sind, machen wir die Belastung unverzüglich rückgängig und stellen Ihr Kartenkonto wieder so, als ob die Transaktion nicht stattgefunden hätte. Wir behalten uns das Recht vor, den korrekten Transaktionsbetrag erneut einzureichen. Ansprüche hieraus sind ausgeschlossen, wenn Sie uns nicht spätestens 13 Monate nach dem Tag der Belastung mit der Kartenzahlung darüber unterrichtet haben, dass es sich um eine nicht erfolgte oder fehlerhafte Kartenzahlung handelt.

9. Abwicklung von Zahlungsaufträgen: Sie stimmen der Belastung Ihres Kartenkontos zu (Autorisierung), wenn Sie Ihre Karte bei einem Händler zur Zahlung oder Kautions vorlegen und Sie entweder Ihre persönliche Geheimzahl eingeben oder einen ausgestellten Beleg unterschreiben oder bei Online-Transaktionen Ihre Kartenummer, die zugehörigen Kartendetails und die Prüfziffer oder die Kennung für ein gesichertes Verfahren angeben, sowie bei Eingabe Ihrer PIN am Geldautomaten. Wir sind berechtigt, den Zahlungsauftrag abzulehnen, wenn der Verfügungsrahmen nicht eingehalten wurde, die Karte gesperrt, gekündigt oder abgelaufen ist. Ebenso sind wir im Rahmen der Betrugsprävention berechtigt, bestimmte Händler zu sperren.

10. Sperrung und Einziehung: Wir dürfen die Karte sperren oder ihren Einzug veranlassen, wenn wir berechtigt sind, den Kartenvertrag aus wichtigem Grunde zu kündigen, ungewöhnliche Transaktionen den Verdacht einer Straftat nahelegen, sachliche Gründe im Zusammenhang mit der Sicherheit der Karte dies rechtfertigen oder die Gültigkeitsdauer durch Gültigkeitsablauf oder Kündigung endet. Eine vorläufige Kartensperre bei Zahlungsverzug wird vorbehalten. Wir werden Sie über den Grund der Kartensperre unterrichten. Wir werden die Karte entsperren oder ersetzen, wenn die Gründe für die Sperre nicht mehr vorhanden sind.

11. Zusatzleistungen und Partnerkarten: Soweit mit den Karten Zusatzleistungen angeboten werden, die gesonderten Geschäftsbedingungen unterliegen (z.B. Versicherungen, Bonus- oder Rabattprogramme, Händlerangebote, usw.), werden wir Sie gesondert darüber informieren. Änderungen bleiben vorbehalten und werden Ihnen bekanntgegeben. Sie können diese Leistungen ablehnen. Sofern Sie unser Angebot annehmen und die zusätzlichen Leistungen in Anspruch genommen werden, kann Ihr Kartenkonto mit etwaigen Entgelten, die im Preisverzeichnis aufgeführt sind, belastet werden. Falls wir Partnerkarten anbieten, haften Sie als Gesamtschuldner bzgl. aller mit den Partnerkarten getätigten Umsätze. Sie haften auch dafür, dass der Inhaber der Partnerkarte alle Bestimmungen dieser AGB, insbesondere die Mitwirkungs- und Sorgfaltspflichten zur Aufbewahrung der Karten und Geheimhaltung der PIN/Kennung sowie die Rückgabepflichten bei einer Kündigung, einhält. Wir behalten uns die Änderung und/oder Einstellung des Angebots von zusätzlichen Leistungen vor.

12. Fremdwährungsumrechnung: Transaktionen mit einer Karte, die nicht in Euro erfolgen, werden zu den von MasterCard International täglich festgesetzten Wechselkursen umgerechnet. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden Ihnen auf der Umsatzaufstellung mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Die Umrechnung findet an dem Tag statt, an dem die Belastung von der Kartenakzeptanzstelle, bei der der Umsatz getätigt wurde, bei

MasterCard eingereicht wurde. Dieser Tag kann von dem Tag abweichen, an dem die Transaktion getätigt wurde. Änderungen der von MasterCard festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

13. Änderung und Ergänzung dieser Vereinbarung: Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB oder des Preisverzeichnisses werden Ihnen spätestens 2 Monate vor dem Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform angeboten und sind des Weiteren unter www.gebuehrenfrei.com einzusehen. Sie gelten als genehmigt, wenn Sie nicht vor dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens Ihren Widerspruch erklären. Auf diese Folge werden wir Sie bei Bekanntgabe hinweisen.

14. Sonstiges: Sollte eine der Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt werden. Es gilt deutsches Recht. Die Vertragssprache ist deutsch.

15. Datenschutz, Bankgeheimnis: Wir sind berechtigt, die notwendigen Daten über Sie oder Ihr Kartenkonto an unsere Vertragsunternehmen, Call Center, Vertriebspartner und Gesellschaften zu übermitteln, auch außerhalb Luxemburg, welche dann beauftragt sind, das Kartenkonto zu bearbeiten, die Karte und Abrechnungen auszustellen und abzuwickeln, Forderungen geltend zu machen oder die Versicherungsleistungen, die mit der Karte verbunden sind, anzubieten und zu verwalten. Wir behalten uns zu ausschließlichen Zwecken der Betrugsprävention vor, die Kreditkartenanträge zu überwachen und auszuwerten. Sie sind damit einverstanden, dass wir diese Daten zur Erfüllung unserer Aufgaben und auch, soweit Sie nicht widersprechen, zum Vertrieb unserer Produkte und Leistungen nutzen.

Einwilligungen zur Datenübermittlung, SCHUFA-Klausel: Ich willige ein, dass ADVANZIA der SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden (nachfolgend SC genannt) Daten über die Beantragung, Abschluss und Beendigung dieses Kreditkartenvertrages übermittelt. Unabhängig davon wird ADVANZIA der SC auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens (z.B. Forderungsbetrag nach Kündigung, Kreditkartenmissbrauch) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist. Insoweit befreie ich Advanzia zugleich vom Bankgeheimnis. SC speichert und übermittelt die Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SC sind v.a. Kreditinstitute sowie Kreditkarten- und Leasinggesellschaften. Daneben erteilt SC auch Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und Unternehmen, die Leistungen und Lieferungen gegen Kredit gewähren. SC stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt SC Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann SC ihren Vertragspartnern ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren). Ich willige ein, daß im Falle eines Wohnsitzwechsels die Daten an SC übermittelt werden. Ich kann Auskunft bei SC über die mich betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen über das SC Auskunfts- und Scoreverfahren enthält ein Merkblatt, das auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Adresse: SC Holding AG, Verbraucherservice, Postfach 5640, 30056 Hannover.

Ich willige ein, dass Advanzia in Bezug auf die vorstehend gemachten Erläuterungen auch andere Auskunfteien anstelle der genannten einsetzt und an diese ebenfalls entsprechend Daten übermittelt. Insbesondere gilt dies für Creditreform Consumer GmbH (CEG), Hellersbergstr. 11, 41460 Neuss. Ich kann hierzu jederzeit Auskunft bei Advanzia verlangen.

Angaben nach dem GWG (Geldwäschegesetz):

Mit der Absendung des Antrages bestätigen Sie, im eigenen Namen und auf eigene Rechnung zu handeln und kein politisches Amt auszuüben.

Zusätzliche Vereinbarungen für nicht in Deutschland Ansässige Zusätzlich zu den Punkten 3, 14 gilt folgendes:

Verzug (Pt. 3):

Sämtliche Kosten, die Advanzia beim Eintreiben der geschuldeten Summe entstehen, sind von Ihnen zu tragen. Die Verzinsung erfolgt ab dem Abrechnungstag, ist taggenau und wird monatlich fällig gestellt. Zahlen Sie bis zum in der Rechnung genannten Zeitpunkt den vollen Betrag des Rechnungsabschlusses, verzichtet Advanzia auf die Geltendmachung von Kreditzinsen. Der Verzicht gilt nicht für die Geltendmachung von Kreditzinsen auf Bargeldverfügungen.

Gerichtsstand (Pt. 14):

Abweichend von Paragraph 14 gilt für nicht in Deutschland Ansässige das Luxemburger Recht. Zuständig ist das Bezirksgericht Luxemburg. Für Verbraucher innerhalb der EU sind die Gerichte an deren Wohnsitz zuständig. Bei Abweichungen zu den Fassungen in anderen Sprachen ist ausschließlich der deutsche Text zu berücksichtigen.